



DR. BRUNNER

Marie-Jeanne | FÄ für Anästhesie und Intensivmedizin
Ärztin für Allgemeinmedizin | Notärztin

INFO - BLATT

Analgesedierung - Erwachsene

Patienten - Name

Geburtsdatum :

SV - Nummer :

Wohnadresse :

Mobil :

Kontakt Daten Begleitperson :

Bitte NICHT ausfüllen

Geplanter Eingriff :

OP - Datum :

Dauer :

Ordination :

Wichtige Verhaltensregeln vor Operationen mit Anästhesie

Melden Sie bitte neu aufgetretene Erkrankungen und Infektionen innerhalb von **14 Tagen vor** dem geplanten Operationstermin Ihrer Operateur .

Durch Ihr Verhalten können Zwischenfälle während der Anästhesie weitgehend verhindert werden. Bitte beachten Sie unbedingt auch in jedem Fall und unabhängig vom gewählten Narkose- oder Überwachungsverfahren die folgenden Hinweise:

AM OP - TAG

Bitte nehmen Sie **alle** nötigen Unterlagen (*Aufklärungsbogen, Info-Blatt, Befunde und Ausweise, etc. mit*)

- **Bis 6 Stunden** vor der Operation nichts mehr essen
- **Bis 6 Stunden** vor der Operation nicht mehr rauchen
- **Bis 2 Stunden** vor der Operation sind Tee und Wasser erlaubt. Keine Milch, kein Alkohol !
- Ihre gewohnten Medikamente, wie mit mir vereinbart, mit einem Schluck Wasser einnehmen
- Bitte ziehen Sie sich bequeme Kleidung an
- Nach Rücksprache können Sie gerne Ihre Musik per Kopfhörer abspielen
- Kontaktlinsen, Schmuck, Ringe, Ohrstecker, Piercings bitte ablegen
- Hörgerät, Brille und Zahnprothesen dürfen getragen werden und werden vor Anästhesiebeginn in Ihre Obhut wieder übergeben
- Verwenden Sie am Operationstag **keine** Kosmetika (*Gesichtscreme, Make-up, Nagellack, Künstliche Nägel , etc.*)

Nach der Anästhesie

- Abholung von einer erwachsenen Begleitperson
- Stellen sie bitte für den OP-Tag und den darauffolgenden Tag eine Betreuung zu Hause sicher.
- Durch die Nachwirkungen der Betäubungsmittel/Medikamente dürfen Sie **zumindest 24 Stunden nicht aktiv** (Autofahren, Radfahren, Fußgänger, etc.) am Straßenverkehr teilnehmen, gefährliche Tätigkeiten ausführen, wichtige Entscheidungen treffen (z.B. Vertragsunterzeichnungen) , Alkohol trinken oder Drogen konsumieren.
- Informieren Sie bitte unverzüglich mich unter der Telefonnummer **0676-379 19 28** , wenn bei Ihnen nach der Anästhesie Beschwerden auftreten, wie zum Beispiel: Übelkeit, Erbrechen, Fieber, Schüttelfrost, erschwerte Atmung, Schmerzen in der Brust, Anzeichen von Lähmungen sowie Sprechstörungen. **Bei Notfällen kontaktieren sie NOTRUF 144 .**

BEI MISSACHTUNG DIESER REGELN GEFÄHRDEN SIE BEWUSST IHRE SICHERHEIT

Auch bei ambulanter Anästhesie gelten die gleichen Sicherheitsregeln und Maßnahmen , wie bei stationären Eingriffen.

ABLAUF

VOR der Operation

- Legen eines **venösen Zuganges** und Anlegen einer **Infusion**
- Überwachung mittels **EKG** (Elektrokardiogramm)
- Anlegen einer **Blutdruckmanschette** (diese mißt im Intervall Ihren Blutdruck)
- Kontinuierliche Messung der Sauerstoff-Sättigung mittels **Pulsoxymetrie**
- **Sauerstoff-Gabe** via Nasenbrille

NACH der Operation

- Überwachung der Vital-Parameter (circa 30 Minuten)
- Entfernung des venösen Zuganges
- Entlassung und Obhut ihrer Begleitperson

Allgemeine Hinweise

Risikopatienten mit einem oder mehreren der folgenden Merkmale sind von einer ambulanten Anästhesie **ausgeschlossen**:

- Unmöglichkeit einer verbalen Kommunikation
- ASA-Klasse >II
- NYHA >II, instabile Angina pectoris
- Lungenerkrankungen mit partieller oder globaler Ventilationsstörung
- Patienten > 80 Jahre
- anatomische Normabweichungen im Bereich der oberen Luftwege (z.B. eingeschränkte Mundöffnung, eingeschränkte Reklination im HWS-Bereich)
- erhebliche Adipositas (BMI >30)
- erhöhtes Aspirationsrisiko (massiver Reflux)

HONORAR - NOTE

Ich arbeite nach dem Wahlarzt- Prinzip (d.h. **kein** Kassenvertrag). Sie erhalten im Rahmen des Aufklärungsgespräches eine Honorar-Rechnung. Diese können Sie bei ihrer Krankenkasse bzw. Privaten Zusatzversicherung zur Abrechnung vorlegen.

Die Rechnung ist bitte **VOR** dem geplanten Eingriff zu begleichen. Sollte es zu Abweichungen (kürzere bzw. Längere OP-Dauer als geplant) kommen, wird diese selbstverständlich angepasst . Zur Verrechnung gelangt die Anästhesie Dauer (**NICHT** OP-Dauer) .

Die 1.Stunde wird mit € 300 .- beziffert, anschließend wird halbstündlich verrechnet.

Die Honorarnote setzt sich aus Facharzt-Konsultation, Aufklärungsgespräch, Narkose (Medikamente/ Equipment) , Hin-und Wegfahrt, sowie Nachbetreuung zusammen.

Ich erlaube mir bei Nicht-Einhalten der vorgeschriebenen Verhaltensregeln und dadurch Gefährdung ihrer Sicherheit und folglich Absetzten der geplanten OP, die gesamte vereinbarte Summe in Rechnung zu stellen.

Ort: _____

Datum: _____

Uhrzeit: _____

Patientin / Patient (Unterschrift) : _____

Gesetzliche Vertretung (Unterschrift) : _____

Anästhesistin / Anästhesist (Unterschrift): _____

Dolmetscherin / Dolmetscher (Unterschrift): _____

Sprache:

Die Dolmetscherin / der Dolmetscher bestätigt mit ihrer / seiner Unterschrift, die Inhalte des Aufklärungsgespräches vollständig, korrekt und inhaltsgetreu in die oben angegebene Sprache übersetzt zu haben.